

MWST-Abrechnung online einreichen – XML-Datei einfach nur noch hochladen

Die jüngste Abacus-Programmversion unterstützt den direkten Export von Abrechnungen der Mehrwertsteuer (MWST) als XML-Datei auf das Portal der Bundesverwaltung "ESTV-Suisse Tax". Diese Funktion reduziert den administrativen Aufwand, da der Postversand des Formulars entfällt.



Die elektronische Einreichung der Abrechnung bietet nebst einem erhöhten Komfort für Buchhalter auch den Vorteil, dass sich Fehler vermeiden lassen, wie sie in der Vergangenheit beim Abtippen von Zahlen auf dem ESTV-Portal (ESTV-Suisse Tax) leicht geschehen konnten. Zusätzlich lässt sich auch die Jahresabstimmung resp. Finalisierung als XML-Datei erstellen, um sie direkt bei der ESTV elektronisch einzureichen.

LAUFNUMMER	STATUS	MWST-ID	EFFEKTIVPL...	DATUM VON	DATUM BIS	LAUF DATUM	LAUF ZEIT	INFORMATION
Laufnummer 45	Definitiv	CHE-123 456 789 ...	Istzahlen	01.01.2018	31.03.2018	13.07.2018	08:15:34	MWST
Laufnummer 44	Definitiv	CHE-123 456 789 ...	Istzahlen	01.10.2017	31.12.2017	13.07.2018	08:15:28	MWST
Laufnummer 43	Definitiv	CHE-123 456 789 ...	Istzahlen	01.07.2017	30.09.2017	13.07.2018	08:14:47	MWST
Laufnummer 42	Definitiv	CHE-123 456 789 ...	Istzahlen	01.04.2017	30.06.2017	13.07.2018	08:14:42	MWST

Die MWST-Abrechnung lässt sich einfach im Programm 539 erstellen.

Es funktioniert sehr einfach

Die XML-Datei der MWST-Abrechnung lässt sich in der Abacus-Software mit wenigen Klicks erstellen. Im Programm 539 "Mehr-

wertsteuer-Formular" braucht man nur die entsprechende Abrechnungsperiode zu selektieren und den Button "MWST-Abrechnung als XML ausgeben" zu aktivieren, um

die MWST-Abrechnung oder Jahresabstimmung (Finalisierung) zu aktivieren. Die XML-Datei, welche die Steuerabrechnung enthält, kann auf einem lokalen Rechner

Die XML-Datei der MWST-Abrechnung lässt sich in der Abacus-Software mit wenigen Klicks erstellen.

zwischengespeichert werden. Nach erfolgreichem Login auf dem ESTV-Portal lässt sich die XML-Datei hochladen.

Wesentliche Änderungen zur Papierabrechnung

Steuerberechnung

Der Steuerbetrag ergibt sich nun aus dem Umsatz pro Leistung wie etwa der Normalsatz mit der Formularziffer 302 multipliziert mit dem Steuersatz. Diese Berechnung erfolgt mit der Genauigkeit von 1 Rappen. Am Schluss der Abrechnung erfolgt eine Rundung zu Gunsten des Steuerpflichtigen.

Nach erfolgreichem Login auf dem ESTV-Portal lässt sich die XML-Datei hochladen.

Konkret wird nicht mehr der gesamthaft zurückgestellte Steuerbetrag abgerechnet, sondern der Gesamtumsatz über das Quartal multipliziert mit dem Steuersatz. Das Ergebnis ergibt den geschuldeten Steuerbetrag.

Mehr als zwei Pauschalsteuersätze

Unternehmen mit mehr als zwei Pauschalsteuersätzen wie zum Beispiel Gemeinwesen und verwandte Bereiche mussten bisher die Werte auf einen Datensatz verdichten und auf einem Beiblatt die Details pro Pauschalsteuersatz auflisten. Dieser Zusatzaufwand entfällt beim Wechsel auf die elektronische Abrechnung. In der XML-Datei lassen sich so viele einzelne Pauschalsteuersätze darstellen, wie im Mandanten vorhanden sind. ◆

Systemvoraussetzung

Die MWST-Abrechnung als XML steht ab der Abacus Version 2018 mit dem Servicepack vom 20. Mai 2018 zur Verfügung.